

Fahrzeug-Typ - Bezeichnung

Doll 2-Achs-Tiefbettauflieger
Panther 2x12 t
Hydr. gelenkt
2 gelenkte Achsen

Fzg.-Nr: 24612
VIN-Nr:
Baujahr: 2018
Fahrzeugart: Gebrauchtfahrzeug
Erstzulassung: 11.05.2018
TÜV: 05.2023
SP: 11.2023

- Zwischenverkauf vorbehalten!
Alle Angaben ohne Gewähr – Irrtümer vorbehalten!

Ausstattung

Maße und Gewichte

Gesamtgewicht:	45.000 kg
Sattellast:	21.000 kg
Achslasten: 12.000 x 2	24.000 kg
Leergewicht: +/- Herstellertoleranz ca.	13.500 kg
Nutzlast: ca.	31.500 kg

Die Nutzlast muss so aufgebracht sein, dass die zulässige Aufliegebelastung und die zulässigen Achslasten nicht überschritten werden.

Sonderausstattungen erhöhen selbstverständlich das Leergewicht und reduzieren entsprechend die angegebene Nutzlast!

Gesamtlänge: ca.	13.500 mm
Gesamtbreite: ca.	2.550 mm
Breite Hals: ca.	2.480 mm
Breite Fahrwerk: ca.	2.550 mm
Aufsattelhöhe (beladen): ca.	1.240 mm
Ladehöhe (max. beladen): ca.	300 mm
Länge Ladefläche: ca.	6.700 mm
Technisch teleskopierbar um: ca.	5.660 mm
Verbreiterungen auf: ca.	3.000 mm
Länge Schwanenhals: ca.	3.610 mm
Länge Fahrwerk: ca.	2.800 mm
B-Maß: ca.	12.000 mm
Sattelvormmaß: ca.	1.110 mm
Durchschwenkradius SZM (nach hinten): ca.	2.350 mm
Durchschwenkradius vorne: ca.	1.540 mm
Achsabstände: ca.	1.310 mm
B-Maß: ca.	12.000 mm
Reifengröße	245/70 R 17,5

Abfahrbarer Schwanenhals "SEGMENTI" (21 t / 2350 / 1240 / 500x15°):

Hydraulisch abfahrbarer Schwanenhals mit außenliegenden Hauptrahmen in geschraubter Bauweise mit integrierter Lenkabnahme und einzeln bedienbaren Abdrückzylindern. Integrierte Hydraulikzylinder und Tragarme zum Aufnehmen und Absetzen des Tiefbettes (Auflage am LKW erforderlich). Abnehmbare Aluminiumabdeckbleche (links und rechts) zum Schutz der Aggregate. Leitungsverbindungen zum Tiefbettseitig jeweils innen an den Hauptrahmen in der Kröpfung montiert. Königszapfen 2". Halterung für Absteckbolzen. 1 Paar Kunststoffunterlegplatten für das Tiefbett.

Ausstattung

Mehrfach Hydraulikkupplung mit Entlastungsventil.

Schwanenhals Ladungssicherung:

2 Paar schwenkbare Zurrösen ca. 6400 daN Zurrkraft
2 Paar Rungentaschen ca. 100x50 mm im Außenrahmen eingelassen
1 Paar schwenkbare Zurrösen ca. 13400 daN Zurrkraft
6 Paar Gewinde M20 für einschraubbare Zurrpunkte am Längsrahmen heckseitig

Überhang Segmenti vorn (Länge ca. 1.110 mm, Stirnträger ca. 40° schräg):

Überhang Segmenti vorn mit ca. 40° angeschrägten Ecken.
Rutschplatte vorne überstehend zum Schutz der Leitungsverbindungen.

Abdeckung zwischen den Hauptrahmen:

Abdeckungen abnehmbar aus Alu-Duettblech zwischen den Hauptrahmen, mit integrierter Rampenablage und versenkt eingebautem Aufstiegstritt.

Tiefbett (ca. 6.700 x 2.550 x 220 mm, Flachbett, 21 t. Sattellast):

Flachbettrahmen ca. 5.680 mm teleskopierbar mit pneumatischer Rahmenverriegelung, Bedienung über einen Absperrhahn am Außenrahmen.
Rahmenvorspannung für die entsprechende Nutzlast, verringerte Nutzlast in den Teleskopstellungen.
Die letzte Teleskopstufe darf nur in Verbindung mit Container-Transport verwendet werden.
Außenseite ist als offenes U ausgeführt. Vorbereitet für die Aufnahme von Ladeflächenverbreiterungen.
Teleskopstufen alle ca. 500 mm + Containerpositionen.

Tiefbett-Ladungssicherung

8 Paar schwenkbare Zurrösen ca. 13400 daN Zurrkraft
8 Paar Verzurräugen ca. 5000 daN Zurrkraft für Überbreitenverzurrung
9 Paar Rungentaschen ca. 100x50 mm
3 Paar Gewinde M36 innen und außen je Teleskoprahmen zum Einschrauben von Zurrbügel
Vorbereitet für die Montage von Containerverriegelungen

Fahrwerk-Plattform, überfahrbar mit Einhängekralle vorne:

Stahlschweißkonstruktion in Kurzbauweise mit Baggermulde (ca. 580 mm breit / ca. 440 mm tief).
Kröpfung zum Tiefbett ca. 300 mm x 15° angeschrägt mit integrierter Einhängekralle.
Über den Achsen eingeschweißtes Stahl-Glatblech mit Besandung, max. Radlast 5000 kg.
Abschlussträger ca. 130 mm x 10° angeschrägt mit Aussparungen für Beleuchtung, ausgelegt als Unterfahrschutz nach 70/221/EWG.
Ohne Abstützung.
Powerbox mit Hydrauliksteuerung und Elektroverteilung am Ende der Baggermulde eingebaut.
Aluminiumabdeckung (ca. 500 mm) über der Powerbox montiert, Bedienelemente heckseitig angebaut.

Fahrwerk-Plattform-Ladungssicherung:

1 Paar Verzurräugen ca. 5000 daN Zurrkraft im Außenrahmen
2 Paar schwenkbare Zurrösen ca. 13400 daN im Außenrahmen
3 Paar Rungentaschen ca. 100x50 mm im Außenrahmen eingelassen
1 Paar schwenkbare Zurrösen ca. 13400 daN in der Kröpfung zum Tiefbett versenkt eingebaut

Fahrwerk:

DOLL panther-technology mit geteilten u. gefederten Achsen mit BPW-Bremse und ECONabensystem.
Alle Achsen 12 t mit ABS, AGS (automatischer Gestängesteller).
Alle Achsen hydraulisch zwangsgelenkt mit max. 55° Lenkeinschlag an letzter Achse.
Alle Schmierstellen sind an der Zentralschmierung angeschlossen.

Bremsanlage:

Elektronisch gesteuerte 2-Leitungs-Druckluftbremsanlage (WABCO EBS-E) mit ABS und RSS Vorrats- und

Ausstattung

Bremsanschluss am Stirnträger. Luftkessel aus Aluminium.
Federspeicherfeststellbremse, bedienbar mittels Park-Lösesicherheitsventil (WABCO PREV).

Federung:

Doppelt-Querlenker-Aufhängung mit Hydraulikfederung und Dämpfungselementen.
Hebe- und Senkeinrichtung mit ca. 315 mm Gesamthub (-70/+245).

Hydraulische Zwangslenkung nach 70/311/EWG:

Hydraulische Zweikreis-Verdrängerlenkung. Lenkungsabnahme an der Sattelkupplung auf einem Drehkranz montiert. Übertragung der Lenkwinkel über eine Zug-Druckstrebe auf die vorderen Geberzylinder. Die hinteren Nehmerzylinder übertragen die vorderen Lenkwinkel über stabile Lenkstangen und nachstellbaren Umlenklagern auf die Lenkachsen. Alle Ventile sind zentral auf einem Steuerblock aufgebaut. Lenkdruckanzeige durch Manometer seitlich am Fahrzeug.

Bereifung nach 92/23/EWG:

8-fach 245/70 R 17,5 (146/146 F) Fabrikat Continental, montiert auf Stahlfelge 17,5 x 6,75

Boden im Tiefbett:

ca. 45 mm Fichte Holzboden zwischen den Flachbetrahmen.

Zusatzlenkung mit elektrischem Pumpenaggregat:

Einbau eines elektrohydraulischen Pumpenaggregates geschützt unter Bodenplatte im Schwanenhals)
Montage einer 2-poligen Kraftsteckdose am Stirnträger für die Spannungsversorgung.

Zusatzlenkung mit Funk:

Die Bedienung der Zusatzlenkung und die Einspurung erfolgt über die Funkfernsteuerung, welche in einen 10-poligen Stecker am Stirnträger eingesteckt wird. Reichweite ca. 350 m bei idealen Umständen.

Spannungsversorgung der Zusatzlenkung mit 2poligem Spiralkabel:

Für die Spannungsversorgung wird ein 2-poliges Spiralkabel mitgeliefert.
Magnetschalter im LKW erforderlich

DOLLtronic - CAN-Bus System mit Keypads:

Mit dem innovativen Steuerungskonzept DOLLtronic lassen sich alle Trailerfunktionen einfach und sicher über verschiedene Bedienfelder (Keypads) am Auflieger ausführen. Die Steuerung erfolgt über ein dezentrales rechnergestütztes CAN-Bus System. Die Bedienfelder (Keypads) sind seitlich vorne am Schwanenhals und zwischen den Achsen angebracht.

Die Funktionen Lenkung, EEG, Federung und Zentralschmierung können von beiden Bedienfeldern betätigt werden. Zusätzlich können am Schwanenhals noch die Funktionen des abfahrbaren Schwanenhalses bedient werden.

Die Rückmeldungen der Fahrhöhen werden über LEDs in den Keypads angezeigt.

Grün: Grundfahrhöhe; blau: im oberen Fahrniveau; blau blinkend: oberhalb des zulässigen

Fahrniveaus; gelb: im unteren Fahrniveau; gelb blinkend: unterhalb des zulässigen

Fahrniveaus. Fahrniveau stufenlos im zugelassenen Bereich (min. 40 mm bis max. 190 mm verbleibende Einfederung) einstellbar. Automatischer Gleichlauf bei Ansteuerung beider Seiten.

Bremsenanschluss:

Kupplungsköpfe rot und gelb stirnseitig an Konsole montiert.

Reserverad-Halter Stirnwand, Halterung für U-Keile und integrierter Leitungskonsole:

Reserverad-Halterung außen auf dem Werkzeugkasten montiert, inklusive Halterungen für Unterlegkeile.

Beleuchtung, 4x3-Kammer rund, teil LED:

Beleuchtung 24 Volt, nach 76/756/EWG, konventionell verdrahtet, bestehend aus:

Geschäftsführer:

Marion Sucko, Markus Hurdelhey
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:

National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr. 367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE33XXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE33XXX

Geno Bank Essen eG
(BLZ 360 604 88, Konto-Nr. 407 870 200)
IBAN DE24 3606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE

Ausstattung

4 x 3 - Kammer-Schlussleuchten bestehend aus Schluss- Brems-Blinkleuchte ohne LED und mit separaten Dreieckrückstrahlern.
1 x LED – Nebel- Kennzeichenleuchte.
2 x LED – Umrissleuchten rot/ weiß/ gelb mit kurzem Halter.
2 x LED – Rückfahrscheinwerfer / Arbeitsscheinwerfer
2 x LED – Positionsleuchten weiß mit Rückstrahler vorn am Stirnträger.
LED – Seitenmarkierungsleuchten am Außenrahmen und Ausziehrahmen.
2 x LED – Arbeitsscheinwerfer am Schwanenhals, zum Ausleuchten des Tiefbettes, angebracht für das An- und Abfahren bei Dunkelheit.

Steckdosen Stirnseite:

15-polige Steckdose am Stirnträger für Beleuchtung.
EBS-Steckdose am Stirnträger.
10-polige Steckdose am Stirnträger für Steuerung.

Steckdosen Überbreite:

3-polige Steckdosen an der Kröpfung links und rechts für Überbreitenbeleuchtung.
3-polige Steckdosen am Heck links und rechts für Überbreitenbeleuchtung.
3-polige Steckdose im Abschlussträger für Überlängenbeleuchtung.

Steckdose Rundumleuchte:

1-polig im Abschlussträger für Rundumleuchte.

Verbindungsleitungen zum LKW:

ohne

Konturenmarkierung nach ECE-R48-gelb:

Konturenmarkierung nach ECE-R48 in gelb seitlich und hinten, auch für die Teleskoprohre.

Spritzschutzsystem:

Spritzschutzsystem hinter der letzten Achse.

Lackierung 3-Schicht mit Zinkstaubgrundierung, C4 lang:

Vorbehandlung

Stahlbau kugelgestrahlt oder Verwendung von angeschliffenen gebeizten Blechen
Entfettet, gereinigt und mit Eisenphosphatierung als Haftgrund beschichtet

Lackaufbau

Erstbeschichtung mit Zinkstaubgrundierung
Zweitbeschichtung mit EP/2K Epoxydharzgrundierung
Fugenabdichtung mit PU-Dichtmasse
Drittbeschichtung mit 2-K-PUR Decklack
Gesamtlackstärke 130-160 µm
Lackverfahren geprüft nach Salzsprühnebeltest DIN ISO 9227
Konservierung mit dampfstrahlresistentem Material

Einfarbenlackierung:

Lackierung einfarbig in RAL 9005 schwarz
Anbauteile: 2-Schicht-Pulverlack RAL 7021 schwarz, C5 lang, oder feuerverzinkt
Achsen: KTL-Beschichtung schwarz
Bordwände eloxiert, Stirnwand in RAL 9005 schwarz

Ausstattung

Antirutschbelag:

Auf allen Trittflächen Antirutschbelag in der Farbe eingearbeitet
Gleitreibungskoeffizient $\mu = 0,88$ erfüllt TL 8010-0002

Steinschlagschutz im Achsbereich:

Elastische Zwischenschicht, aufgebracht nach der Grundierung, überlackiert.
Aufgebracht im Achsbereich. Schichtdicke ca. 100 μm

Naben/Felgen:

Naben: schwarz
Felgen: silber

Zentralschmieranlage:

Einbau einer BekaMax Progressiv-Zentralschmieranlage mit einer Pumpe im Schwannenhals sowie einer Pumpe im Hinterwagen.
Befüllung mit langjährig erprobtem Spezialfett. Hiermit wird der Tieftemperaturbereich abgedeckt und Rückstände von mineralischen Fetten in Verteilern vermieden.

Unterlegkeile:

2 Stück Unterlegkeile werden mitgeliefert.

Fahrzeug ohne Spritzschutz:

Am Fahrzeugheck wird **kein** durchgehender Spritzlappen mit DOLL-Logo montiert.

Rechtsverkehr:

Montage der Anzeige- und Bedienelemente in Fahrtrichtung links. Bedienung der Abstützung rechts.

Zusatzausstattungen inklusive

Ladeflächenverbreiterungen klappbar:

9 Paar klappbare Ladeflächenverbreiterungen 2 x ca. 225 mm, im offenen Außenrahmen des Flachbetrahmens eingebaut.
Arretierung im eingeklappten Zustand, sowie im betätigten Zustand.
Inkl. der Lieferung der passenden Fichte-Bohlen für die Ladeflächenverbreiterungen.

Werkzeugkasten:

Stahl-Werkzeugkasten ca. 2480x600x570 mm, Ecken ca. 635 mm x40° angeschrägt, als Stirnwand montiert.
Klappe oben ca. 1.160x460 mm, mit Begrenzungskette. In den seitlichen Schrägen ist die Öffnung ca. 630x490 mm, mit einem Deckel verschlossen. Alle Öffnungen mit Dichtung und abschließbaren Verschlüssen. Gefertigt aus Zinkor-Stahlblech und in **RAL 7040 fenstergrau** gepulvert.
Holzboden aus ca. 15 mm Siebdruckplatte.

Bordwandaufbau auf Sattelplattform:

Steckbarer Bordwandaufbau aus ca. 25 mm starken Aluminium-Bordwandprofilen, ohne Teilung.
Länge ca. 2.500 mm / Höhe ca. 400 mm
Rungen auf Sattelplattform feuerverzinkt.

Bordwandaufbau:

Abnehmbare Aluminium-Rückwand, Höhe ca. 400 mm

Auffahrampen für die Tiefbett - Plattform:

1 Paar aus Stahlblech gefertigte Auffahrampen mit Kletterleisten für den Überfahrbetrieb auf die Tiefbett-Plattform, verschiebbar auf der gesamten Breite.



Ausstattung

Länge: ca. 900 mm; Breite = ca. 450 mm; Auffahrwinkel ca. 20°
Traglast: ca. 5.000 kg Radlast
Eigengewicht pro Rampe ca. 35,5 kg (leichte Ausführung)

Warntafeln-Vorbereitung:

Montage von 1 Paar Führungsrohren mit Spannschraube im Bereich unterhalb des Schwanenhalses.

Montage von 1 Paar Adapterhalterungen zum Einstecken in die Rungentaschen des Hinterachsfahrwerks.

Warntafelpaket rechts / links mit LED-Begrenzungsleuchten:

2 teleskopierbare Warntafeln ausziehbar auf ca. 3.900 mm,
rot/weiß schraffiert und stark reflektierend ca. 285 mm x 285 mm, abklappbar,
mit zwei LED-Begrenzungsleuchten, über 3-poligen Stecker angeschlossen.

Rundumleuchte-Halogen

1 Stück Rundumleuchte am Heck montiert (geschaltet über Standlicht).

Sonderzubehör:

2 Paar Container-Verriegelungsadapter zur Aufnahme eines 40', 30' oder 20' Containers im Tiefbett.
Die Adapter werden in die Rungentaschen ca. 100 x 50 mm eingesteckt und verriegelt.

Lieferbar ab: Mietfahrzeug - Verfügbarkeit nach Rücksprache



ES-GE NUTZFAHRZEUGE GmbH

Seite 7 / 8



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH
www.es-ge.de +49 (0)201/6167-0



Geschäftsführer:
Marion Sucko, Markus Hurdelhey
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr. 367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG
(BLZ 360 604 88, Konto-Nr. 407 870 200)
IBAN DE24 3606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE

